

Wie passt man auf eine Nutte auf?

Ohne am Ende mit ihr im Bett zu Landen.

Von Tattles

Kapitel 9: Vergessen!

Ich wusste nicht, warum ich mich zu ihr runtergebeugt hatte, aber ich tat es. Dadurch hatte ich die wichtigste Regel gebrochen. Fange nie etwas, mit deinen Auftrag an. Shit! Aber nun war es zu spät, ihre Lippen schmeckten nach Kirchen. Sachte legte ich meine Hand auf ihre Wange und strich drüber. Sie seufzte kurz, doch auf einmal stand sie auf. „Es...tut...mir...leid...“, stotterte sie und wurde leicht rot. Auf irgendeiner Weise, sah das sehr süß aus. Doch als sie nach oben rannte, wurde mir erst mal bewusst was ich getan habe. „Fuck.“, fluchte ich leise und haute mit meiner Hand auf´s Sofa. Was hatte ich da nur angerichtet?

Seufzend setzte ich mich in mein Zimmer und dachte über den Auftrag nach. Ich werde jetzt erst mal Sai anrufen.... Ungefähr 30 Minuten telefonierte ich mit diesen Sai und morgen würden wir dahin gehen, damit Bianca und Sakura sich treffen. Irgendwie zog sie mein Herz zusammen, wenn ich daran dachte wie sie ihr Gedächtnis zurückkriegen könne. Aber, ich ignorierte das Gefühl vollkommen.

Langsam ging ich zu ihren Zimmer und klopfte an. Lange kam nix, bis ein „Mh?“, aus den Raum kam und ich da rüber lächeln musste. „Wir gehen morgen um 16 Uhr zu Sai.“, meinte ich, als wäre nix passiert und machte mich auf den Weg in mein Zimmer. Dort legte ich mich in mein Bett und sah von da aus das Bild von Yumi... Nein, ich wollte jetzt nicht wieder an sie denken. Jedes Mal, wen ich das tat, kam ich in eine Depressionsphase und die konnte ich im Moment gar nicht gebrauchen.

Am nächsten Morgen, ging ich erst mal eine Runde Joggen, da ich den Kopf freikriegen wollte und Sakura nicht begegnen wollte. Nicht, dass ich Sasuke Uchiha angst hätte, aber ich wollte nicht, dass ihr es peinlich war. Eher wartete ich, bis sie es vergessen oder damit umgehen kann.

„Hi Sasuke-kun.“, hörte ich auf einmal eine Stimme die mir SEHR bekannt vorkam und drehte mich seufzend um. „Hi Karin.“, meinte ich nur grummelt und sie joggte zu mir hin. Okay, Karin hatte eine klasse Figur und hübsch sah sie auch eigentlich aus, aber ich wollte nix von ihr.

Ich hatte ein paar Mal mit ihr geschlafen, weil, ich bin halt ein Mann und habe Bedürfnisse.

„Sasuke-kun, hast du mal wieder Zeit?“, fragte sie mich zuckersüß, doch ich gab nur ein „Nein“ von mir und sofort hing sie sich an mich ran. „Ach komm schon Sasuke-kun.“, schmolte sie und klimperte mit ihren Augen. Seufzend überlegte ich mir eine Antwort und wusste ihr würde die nicht gefallen: „Bevor ich mich mit dir abgebe, übergieß ich mich mit Benzin, zünde mich an & renne rückwärts, singend in eine Kettensäge!“, zischte ich und befreite mich aus ihren Griff.

Tränen rollten ihr Gesicht runter und verwischten ihre Schminke. Ach, das hab ich vorhin vergessen zu erwähnen, Karin sieht nur mit Schminke hübsch aus. Schnell joggte ich weiter, bevor sie noch auf die Idee kam, mit anzuschreien.

Nachdem ich nach Hause gejoggt hatte, roch ich schon essen in der Küche. Leicht musste ich schmunzeln, es war lange her, dass wenn ich nach Hause kam, essen auf den Tisch stand.

Genau genommen seit Kaito 3 Monate war..., das letzte Mal. Seufzend ging ich in die Küche und sah Sakura am Herd. Sie lächelte mich an und tat so als wäre gestern nix passiert. Ich war ihr sehr dankbar, dass sie nicht schüchtern oder sauer auf einmal war.

Vielleicht war es ja das Beste, es einfach zu vergessen.

Die Umfrage ist DEUTLICH mehr geworden! Ganze 48 Leute hatten für SasuSaku gestimmt! * __ *

Hamma! Dabei dachte ich, es lesen gar nicht soooo viele diesen FF! :-D

Ich war so glücklich, aber auch ein bisschen traurig, weil...es nur 13 Leser gibt die einen Kommentar abgeben! ^^ Und ich danke ihnen WIRKLICH sehr... :-D Aber ich wünschte es würden mehr, nur einen kleinen Satz schreiben